

DIN 18345

**DIN**

ICS 91.010.20

**VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen –  
Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für  
Bauleistungen (ATV) –  
Wärmedämm-Verbundsysteme**

Contract procedures for building works –  
Part C: General technical specifications for building works –  
Thermal insulation composite system

Cahier des charges pour des travaux du bâtiment –  
Partie C: Règlements techniques générales de contrat pour d'exécution des travaux du  
bâtiment –  
Système d'isolation thermique composite

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN



## Vorwort

Diese Norm wurde vom Deutschen Vergabe- und Vertragsausschuss für Bauleistungen (DVA) aufgestellt.

## Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 1055-4, *Einwirkungen auf Tragwerke — Teil 4: Windlasten.*

DIN 18201, *Toleranzen im Bauwesen — Begriffe, Grundsätze, Anwendung, Prüfung.*

DIN 18202, *Toleranzen im Hochbau — Bauwerke.*

DIN 18299, *VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen — Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) — Allgemeine Regeln für Bauarbeiten jeder Art.*

DIN 18550-1, *Putz — Begriffe und Anforderungen.*

DIN 18550-2, *Putz — Putze aus Mörteln mit mineralischen Bindemitteln — Ausführung.*

DIN 18550-4, *Putz — Leichtputze — Ausführung.*

DIN 18558, *Kunstharzputze — Begriffe, Anforderungen, Ausführung.*

DIN 55699, *Verarbeitung von Wärmedämm-Verbundsystemen.*

DIN EN 998-1, *Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau — Teil 1: Putzmörtel; Deutsche Fassung EN 998-1:2003.*

DIN EN 1062-1, *Beschichtungsstoffe — Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme für mineralische Substrate und Beton im Außenbereich — Teil 1: Einteilung; Deutsche Fassung EN 1062-1:2004.*

DIN EN 13499, *Wärmedämmstoffe für Gebäude — Außenseitige Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) aus expandiertem Polystyrol — Spezifikation; Deutsche Fassung EN 13499:2003.*

DIN EN 13500, *Wärmedämmstoffe für Gebäude — Außenseitige Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) aus Mineralwolle — Spezifikation; Deutsche Fassung EN 13500:2003.*

## Inhalt

	Seite
<i>0 Hinweise für das Aufstellen der Leistungsbeschreibung</i> ...	3
1 Geltungsbereich .....	6
2 Stoffe, Bauteile .....	6
3 Ausführung .....	7
4 Nebenleistungen, Besondere Leistungen .....	8
5 Abrechnung .....	11

### **0 Hinweise für das Aufstellen der Leistungsbeschreibung**

*Diese Hinweise ergänzen die ATV DIN 18299 „Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art“, Abschnitt 0. Die Beachtung dieser Hinweise ist Voraussetzung für eine ordnungsgemäße Leistungsbeschreibung gemäß § 9 VOB/A.*

*Die Hinweise werden nicht Vertragsbestandteil.*

*In der Leistungsbeschreibung sind nach den Erfordernissen des Einzelfalls insbesondere anzugeben:*

#### **0.1 Angaben zur Baustelle**

**0.1.1** *Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen.*

**0.1.2** *Art, Lage, Maße und konstruktive Ausbildung sowie Termine des Auf- und Abbaus von bauseitigen Gerüsten.*

**0.1.3** *Besondere Belastungen aus Immissionen, besondere klimatische oder betriebsbedingte Anforderungen.*

#### **0.2 Angaben zur Ausführung**

**0.2.1** *Art, Lage, Beschaffenheit und Festigkeit der zu dämmenden Flächen, z. B. Beton, Mauerwerk — verputzt oder unverputzt —, Holz.*

## **DIN 18345:2005-01**

**0.2.2** *Art und Umfang der vom Auftragnehmer zu liefernden Verlege- oder Montagepläne.*

**0.2.3** *Art, Lage, Maße und Ausbildung von Bewegungs-, Bauwerks- und Bauteilfugen.*

**0.2.4** *Schutz von Bau- oder Anlagenteilen und dergleichen.*

**0.2.5** *Besondere physikalische und chemische Beanspruchungen, denen Stoffe und Bauteile nach dem Einbau ausgesetzt sind, z. B. Stoßbelastung.*

**0.2.6** *Anforderungen an den Brand-, Schall-, Wärme-, Feuchte- und Strahlenschutz. Art, Lage, Maße und Ausbildung von Brandbarrieren.*

**0.2.7** *Art und Dicke sowie Befestigungsart der Dämmstoffplatten. Art, Körnung, Farbe und Eigenschaften des Putzes, z. B. Putzaufbau — ein- oder mehrlagig —, Bindemittelart, Oberflächenstruktur, bzw. Art der Beschichtungen oder anderer Oberflächen, z. B. keramischer Beläge, Flachverblender, Maße der Einzelteile.*

**0.2.8** *Art, Anzahl, Maße und Ausbildung von Abschlüssen und Anschlüssen an angrenzende Bauteile, z. B. mit Anschlussprofilen, Trennfugen, Trennstreifen.*

**0.2.9** *Art, Anzahl, Lage, Maße und Beschaffenheit von geneigten, gebogenen oder andersartig geformten Flächen.*

**0.2.10** *Art, Anzahl und Maße von Mustern, z. B. Oberflächen- und Farbmuster, Musterflächen, Musterkonstruktionen. Ort der Anbringung von Mustern.*

**0.2.11** *Gestaltung und Einteilung von Flächen, Raster- und Fugenausbildung, Oberflächenstruktur, Farbe, Farbabstufungen, Einsatz von Dekorprofilen, Bossierungen.*

**0.2.12** *Art und Farbe von Fugenabdichtungen, Fugenabdeckungen und Fugenhinterlegungen.*

**0.2.13** *Maße der Randzonen nach DIN 1055-4 „Einwirkungen auf Tragwerke — Teil 4: Windlasten“.*

**0.2.14** *Vorbehandeln des Untergrundes, z. B. Reinigen, Hochdruckreinigen, Aufräumen, Aufpicken, Abschlagen von Altuntergründen, Verfestigung des Untergrundes. Vorbehandlung stark saugender Untergründe.*

**0.2.15** *Art, Lage und Maße von Zusatzbewehrungen, z. B. Armierungspfählen, Sturzeckwinkeln, Panzergeweben.*

**0.2.16** *Art, Lage und Maße von Profilen. Besondere Kanten- und Eckausbildung.*

**0.2.17** *Vorgezogenes und nachträgliches Herstellen von Teilflächen, z. B. Flächen hinter Rohrleitungen und dergleichen.*

**0.2.18** *Anzahl, Art, Lage, Maße und Masse (kg) von Installations- und Einbauteilen.*

**0.2.19** *Ausbildung der Sockeldämmung und der Übergänge zu Sockeln und Perimeterdämmstoffschichten sowie Überspannen der Übergänge zwischen unterschiedlichen Stoffen und Bauteilen.*

**0.2.20** *Art, Dicke und Beschaffenheit von Ausgleichsputzen.*

**0.2.21** Algizide und fungizide Einstellung des Putzes und/oder der Beschichtung.

**0.3 Einzelangaben bei Abweichung von den ATV**

**0.3.1** Wenn andere als die in dieser ATV vorgesehenen Regelungen getroffen werden sollen, sind diese in der Leistungsbeschreibung eindeutig und im Einzelnen anzugeben.

**0.3.2** Abweichende Regelungen können insbesondere in Betracht kommen bei  
Abschnitt 3.1.2, wenn andere als die dort aufgeführten Toleranzen gelten sollen.  
Abschnitt 3.2.1, wenn systembedingt die Befestigung geklebt und gedübelt bzw. eine mechanische Befestigung, z. B. mit Profilschienen und Halteleisten oder mit speziellen Dübelssystemen, erfolgen soll.

**0.4 Einzelangaben zu Nebenleistungen und Besonderen Leistungen**

Keine ergänzende Regelung zu ATV DIN 18299, Abschnitt 0.4.

**0.5 Abrechnungseinheiten**

Im Leistungsverzeichnis sind die Abrechnungseinheiten wie folgt vorzusehen:

**0.5.1** Flächenmaß (m<sup>2</sup>), getrennt nach Bauart und Maßen, für

- Wärmedämm-Verbundsysteme getrennt nach Wänden, Decken, ebenen und gebogenen Flächen,
- Vorbehandeln des Untergrundes,
- Ausgleichen von unebenen Untergründen,
- Auffütterungen bei Flächen über 2,5 m<sup>2</sup> Einzelgröße,
- zusätzliche flächige Bewehrungen,

**0.5.2** Längenmaß (m), getrennt nach Bauart und Maßen, für

- Leibungen,
- Schürzen, Brandbarrieren, Abdeckungen und dergleichen mit einer Breite bis 100 cm je Seite,
- Wärmedämm-Verbundsysteme an Pfeilern, Lisenen, Stützen, Unterzügen, Abtreppungen und dergleichen mit einer Breite bis 100 cm je Ansichtsfläche,
- Zuschnitte bei Schrägen sowie bei gebogenen oder andersartig geformten Bauteilen,
- Perimeterdämmungen mit einer Höhe bis 100 cm,
- Fensterbänke, Fenster- und Türumrahmungen, Faschen, Dekorprofile, Putzbänder, Bossenfugen, Schattenfugen und dergleichen,
- Hilfskonstruktionen im Bereich von Decken und Wänden zur Aufnahme von Installationsteilen, Beleuchtungskörpern und dergleichen,
- Ausschnitte für Leitungen und dergleichen,
- Profile, Anputzleisten, Gewebewinkel und dergleichen, sowie Kantenausbildung ohne Profile,
- Anschlüsse an andere Bauteile, Anschluss-, Bewegungs- und Gebäudetrennfugen, Fugendichtbänder,

## DIN 18345:2005-01

- *Armierungspütze und zusätzliche flächige Bewehrungen bis 100 cm Breite,*
- *An- und Bearbeiten an Bau- und Einbauteilen, Dachgesimsen und dergleichen,*
- *Dichtungsbänder, Dichtungsprofile, Ausspritzungen.*

### 0.5.3 Anzahl (Stück), getrennt nach Bauart und Maßen, für

- *Wärmedämm-Verbundsysteme auf Flächen bis 2,5 m<sup>2</sup> Einzelgröße,*
- *Herstellen von Aussparungen für Einzelleuchten, Luftauslässe, Revisionsöffnungen, Stützen, Pfeilervorlagen, Schalterdosen, Rohrdurchführungen, Kabel, Installations-  
teile und dergleichen,*
- *Einbauen von Hilfskonstruktionen oder Montagezylindern für Markisen, Werbeträger,  
Einzelleuchten, Revisionsöffnungen, Installationsteile und dergleichen,*
- *Diagonalbewehrungen und Armierungspfeile sowie Sturzeckwinkel an Ecken von  
Aussparungen,*
- *Ecken, Gehrungen, Kreuzungen, Verkröpfungen und Endungen von Dekorprofilen,*
- *Schließen von Verankerungsöffnungen, Gerüstankerlöchern, Öffnungen und Durch-  
brüchen,*
- *Anarbeiten an Installationen, Rohre, überstehende Schalterdosen,*
- *Auffütterungen bei Flächen bis 2,5 m<sup>2</sup> Einzelgröße.*

## 1 Geltungsbereich

**1.1** Die ATV „Wärmedämm-Verbundsysteme“ — DIN 18345 — gilt für die Ausführung von Wärmedämm-Verbundsystemen einschließlich der der Zulassung entsprechenden Oberfläche.

**1.2** Ergänzend gilt die ATV DIN 18299 „Allgemeine Regelung für Bauarbeiten jeder Art“, Abschnitte 1 bis 5. Bei Widersprüchen gehen die Regelungen der ATV DIN 18345 vor.

## 2 Stoffe, Bauteile

Ergänzend zur ATV DIN 18299, Abschnitt 2, gilt:

Stoffe und Bauteile für Wärmedämm-Verbundsysteme müssen den Zulassungen entsprechen.

Für die gebräuchlichsten genormten Stoffe und Bauteile sind die DIN-Normen nachstehend aufgeführt.

### 2.1 Wärmedämm-Verbundsysteme

DIN EN 13499 Wärmedämmstoffe für Gebäude — Außenseitige Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) aus expandiertem Polystyrol — Spezifikation; Deutsche Fassung EN 13499:2003

DIN EN 13500 Wärmedämmstoffe für Gebäude — Außenseitige Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) aus Mineralwolle — Spezifikation; Deutsche Fassung EN 13500:2003

## 2.2 Werk- und Putzmörtel, Beschichtungsstoffe

DIN EN 998-1 Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau — Teil 1: Putzmörtel; Deutsche Fassung EN 998-1:2003

DIN EN 1062-1 Beschichtungsstoffe — Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme für mineralische Substrate und Beton im Außenbereich — Teil 1: Einteilung; Deutsche Fassung EN 1062-1:2004

DIN 18550-1 Putz — Begriffe und Anforderungen

DIN 18550-2 Putz — Putze aus Mörteln mit mineralischen Bindemitteln — Ausführung

DIN 18550-4 Putz — Leichtputze — Ausführung

DIN 18558 Kunstharzputze — Begriffe, Anforderungen, Ausführung

## 2.3 Profile

Profile, wie Eckprofile, Abschlussprofile und Bewegungsfugenprofile, müssen korrosionsresistent sein.

## 3 Ausführung

Ergänzend zur ATV DIN 18299, Abschnitt 3, gilt:

### 3.1 Allgemeines

**3.1.1** Der Auftragnehmer hat bei seiner Prüfung Bedenken (siehe § 4 Nr. 3 VOB/B) insbesondere geltend zu machen bei

- ungeeigneter Beschaffenheit des Untergrundes, z. B. Ausblühungen, zu glatte Flächen, ungleich saugende Flächen, gefrorene Flächen, verschiedenartige Stoffe des Untergrundes,
- ungeeigneten klimatischen Bedingungen (siehe Abschnitt 3.1.3),
- größeren Unebenheiten des Untergrundes als nach DIN 18202 zulässig,
- ungenügenden Verankerungs- und Befestigungsmöglichkeiten,
- fehlenden Höhenbezugspunkten.

**3.1.2** Abweichungen von vorgeschriebenen Maßen sind in den durch

DIN 18201 Toleranzen im Bauwesen — Begriffe, Grundsätze, Anwendung, Prüfung

DIN 18202 Toleranzen im Hochbau — Bauwerke bestimmten Grenzen zulässig.

## DIN 18345:2005-01

Bei Streiflicht sichtbar werdende Unebenheiten in den Oberflächen sind zulässig, wenn diese innerhalb der Toleranzen nach DIN 18202 liegen.

Werden an die Ebenheit erhöhte Anforderungen gemäß DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 7, gestellt, so sind die zu treffenden Maßnahmen Besondere Leistungen (siehe Abschnitt 4.2.16).

**3.1.3** Bei ungeeigneten klimatischen Bedingungen, z. B. Feuchtigkeit, Sonneneinwirkung, ungeeignete Temperaturen, sind besondere Maßnahmen zu ergreifen. Die zu treffenden Maßnahmen sind Besondere Leistungen (siehe Abschnitt 4.2.6).

**3.1.4** Bewegungsfugen des Bauwerkes müssen konstruktiv mit gleicher Bewegungsmöglichkeit übernommen werden.

### 3.2 Wärmedämm-Verbundsysteme

**3.2.1** Die Verarbeitung erfolgt nach DIN 55699 „Verarbeitung von Wärmedämm-Verbundsystemen“, sofern die Zulassung nichts anderes vorschreibt.

**3.2.2** Die Dämmstoffplatten sind dicht gestoßen zu verlegen und mit Klebemörtel zu befestigen.

**3.2.3** Bei nicht klebegeeigneten Untergründen sind die Dämmstoffplatten mechanisch zu befestigen. Dies ist eine Besondere Leistung (siehe Abschnitt 4.2.31).

**3.2.4** Auf die Dämmstoffplatten ist ein Armierungsputz mit Gewebeeinlage aufzutragen.

#### 3.2.5 Oberflächen

**3.2.5.1** Auf den Armierungsputz ist ein geriebener Oberputz mit 3 mm Korngröße aufzutragen.

**3.2.5.2** Flachverblender oder keramische Beläge sind auf dem Armierungsputz zu verkleben.

**3.2.5.3** Verbundelemente sind auf dem Armierungsputz zu befestigen.

## 4 Nebenleistungen, Besondere Leistungen

**4.1 Nebenleistungen** sind ergänzend zur ATV DIN 18299, Abschnitt 4.1, insbesondere:

**4.1.1** Auf- und Abbauen sowie Vorhalten der Gerüste, deren Arbeitsbühnen nicht höher als 2 m über Gelände oder Fußboden liegen.

**4.1.2** Reinigen des Untergrundes, ausgenommen Leistungen nach Abschnitt 4.2.9.



**4.1.3** Vorlegen vorgefertigter Oberflächen- und Farbmuster.

**4.1.4** An- und Beiputzarbeiten, ausgenommen Arbeiten nach Abschnitt 4.2.24.

**4.1.5** Schutz von Bauteilen vor Verunreinigungen und Beschädigungen durch die Wärmedämm-Verbundsystemarbeiten durch loses Abdecken, Abhängen oder Umwickeln, ausgenommen Schutzmaßnahmen nach Abschnitt 4.2.7.

**4.2 Besondere Leistungen** sind ergänzend zur ATV DIN 18299, Abschnitt 4.2, z. B.:

**4.2.1** Vorhalten von Aufenthalts- und Lagerräumen, wenn der Auftraggeber Räume, die leicht verschließbar gemacht werden können, nicht zur Verfügung stellt.

**4.2.2** Auf- und Abbauen sowie Vorhalten der Gerüste, deren Arbeitsbühnen höher als 2 m über Gelände oder Fußboden liegen.

**4.2.3** Umbau von Gerüsten für Zwecke anderer Unternehmer.

**4.2.4** Herstellen von im Bauwerk verbleibenden Verankerungen, z. B. für Gerüste.

**4.2.5** Schließen von Ankerlöchern für die Gerüstverankerung.

**4.2.6** Maßnahmen zum Schutz vor nachteiligen klimatischen Bedingungen gemäß Abschnitt 3.1.3, z. B. Einhausung, Beheizung, feinmaschiges Gerüstnetz.

**4.2.7** Besondere Maßnahmen zum Schutz von Bau- und Anlagenteilen, z. B. Abkleben von Fenstern, Türen, Böden, Hölzern, Dachflächen und oberflächenfertigen Teilen, staubdichtes Abkleben von empfindlichen Einrichtungen und technischen Geräten, Auslegen von Hartfaserplatten oder Bautenschutzfolien.

**4.2.8** Entfernen von bauseits vorhandenen Schutzfolien und dergleichen, z. B. an Fensterbänken, Leichtmetallprofilen.

**4.2.9** Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung, z. B. Gipsreste, Mörtelreste, Farbreste, Öl, soweit diese von anderen Unternehmern herrührt.

**4.2.10** Vorbehandeln des Untergrundes, z. B. durch Abschlagen, Aufpicken, Aufrauen. Aufbringen von Grundierungen, Verfestigern, Haftbrücken und dergleichen.

**4.2.11** Beseitigung von Hindernissen im Untergrund, z. B. Entfernen von Betongraten, Schaumrückständen, nicht mehr benötigten Verankerungsbügeln für Konsolgerüste.

**4.2.12** Herstellen und Anbringen von Musterflächen, Musterkonstruktionen und Modellen.

## **DIN 18345:2005-01**

- 4.2.13** Liefern bauphysikalischer Nachweise.
- 4.2.14** Erstellen von Verlege- und Montageplänen.
- 4.2.15** Maßnahmen zum Ausgleich von größeren Unebenheiten des Untergrundes als nach DIN 18202 zulässig.
- 4.2.16** Maßnahmen zur Erfüllung erhöhter Anforderungen an die Ebenheit bzw. Maßhaltigkeit (siehe Abschnitt 3.1.2).
- 4.2.17** Maßnahmen gegen Algen- und Pilzbefall.
- 4.2.18** Herstellen von Oberputzen mit einer Korngröße abweichend von Abschnitt 3.2.5.1.
- 4.2.19** Ausführung farbiger Putze. Beschichtung des Oberputzes.
- 4.2.20** Herstellen von Anschlüssen an angrenzende Bauteile.
- 4.2.21** Herstellen von Aussparungen.
- 4.2.22** Schließen und Verputzen von Schlitzfenstern und von Aussparungen für Auflager und Verankerungen.
- 4.2.23** Einbauen von Fensterbänken, Profilen und Dekorprofilen, sowie Herstellen von Fenster- und Türumrahmungen, Faschen, Putzbändern, Schattenfugen, Bossierungen und dergleichen.
- 4.2.24** Herstellen von Ecken, Gehrungen, Kreuzungen, Verkröpfungen und Endungen an Dekorprofilen.
- 4.2.25** An- und Beiputzarbeiten, soweit sie nicht im Zuge mit den übrigen Dämmarbeiten ausgeführt werden können.
- 4.2.26** Zuschnitte zur Anpassung an Schrägen, gebogene oder andersartig geformte Bauteile.
- 4.2.27** Herstellen von Hilfskonstruktionen zur Befestigung von Markisen, Werbeträgern und dergleichen, z. B. Montagezylinder, sowie Ausschneiden von Dämmstoffplatten für auf dem Untergrund verlegte Leitungen.
- 4.2.28** Herstellen von Abschottungen, Schürzen und Scheinunterzügen, Ablagen, Abdeckungen und dergleichen.
- 4.2.29** Herstellen von Bewegungs- und Scheinfugen sowie Fugendichtungen.
- 4.2.30** Herstellen von Brandbarrieren.
- 4.2.31** Mechanische Befestigungen bei nicht klebegeeigneten Untergründen (siehe Abschnitt 3.2.3).

## 5 Abrechnung

Ergänzend zu ATV DIN 18299, Abschnitt 5, gilt:

### 5.1 Allgemeines

**5.1.1** Der Ermittlung der Leistung — gleichgültig, ob sie nach Zeichnung oder nach Aufmaß erfolgt — sind für Wärmedämm-Verbundsysteme die Maße der fertigen Oberfläche zugrunde zu legen.

**5.1.2** Bei der Ermittlung der Maße wird jeweils das größte, gegebenenfalls abgewinkelte Bauteilmaß zugrunde gelegt, z. B. bei Wandanschlüssen, umlaufenden Friesen, Faschen, An- und Einarbeitungen von vorhandenen Bauteilen, Einbauteilen und dergleichen. Fugen werden übermessen.

**5.1.3** Dekorprofile und -elemente werden übermessen und gesondert gerechnet.

**5.1.4** Gehrungen, Kreuzungen, Verkröpfungen und Endungen von Dekorge-simsen werden gesondert gerechnet.

**5.1.5** Rückflächen von Nischen, auch wenn sie durch geringere Dämmstoffdicken gebildet werden, werden unabhängig von ihrer Einzelgröße mit ihren Maßen gesondert gerechnet.

**5.1.6** Unmittelbar zusammenhängende, verschiedenartige Aussparungen, z. B. Öffnung mit angrenzender Nische, werden getrennt gerechnet.

**5.1.7** Bindet eine Aussparung anteilig in angrenzende, getrennt zu rechnende Flächen ein, wird zur Ermittlung der Übermessungsgröße die jeweils anteilige Aussparungsfläche gerechnet.

**5.1.8** Unterbrechungen bis 30 cm Einzelbreite, z. B. durch Fachwerkteile, Vorlagen, Stützen, Balken, Friese, Vertiefungen, werden übermessen.

**5.1.9** Bei vieleckigen Einzelflächen ist zur Ermittlung der Maße das kleinste umschriebene Rechteck zugrunde zu legen.

### 5.2 Es werden abgezogen:

**5.2.1** Bei Abrechnung nach Flächenmaß (m<sup>2</sup>):

Aussparungen, z. B. Öffnungen, Nischen, über 2,5 m<sup>2</sup> Einzelgröße.

Bei der Ermittlung der Abzugsmaße sind die kleinsten Maße der Aussparung zugrunde zu legen.

**5.2.2** Bei Abrechnung nach Längenmaß (m):

Unterbrechungen über 1 m Einzellänge.